

Gewerbeimmobilien liefern Sonnenstrom

Hamburger Immobilienentwickler GARBE und Würzburger PV-Spezialistin SENS schließen Rahmenvereinbarung über 11 Megawatt Gesamtleistung

Hamburg/Würzburg/Essen. Nicht erst seit der zu Jahresbeginn in Kraft getretenen Verpflichtung, gewerblich genutzte Neubauimmobilien mit einer Photovoltaik-Anlage auszustatten, boomt der Markt für PV-Aufdachanlagen bei Gewerbe- und Industrieimmobilien. Folgerichtig haben sich nun die Würzburger STEAG Solar Energy Solutions GmbH (SENS) und die auf Gewerbeimmobilien spezialisierte Hamburger Investmentgesellschaft GARBE Industrial Real Estate GmbH auf einen Rahmenvertrag zur Entwicklung von PV-Anlagen auf Gewerbeimmobilien geeinigt. In Summe werden auf bereits bestehenden und noch zu errichtenden Gebäuden Solaranlagen mit einer Gesamtleistung von 11 Megawatt (MWp) entstehen.

Die Immobilien des Partners GARBE verteilen sich über Standorte in ganz Deutschland. Darunter sind sowohl Bestandsobjekte als auch Neubauten. Bereits unmittelbar nach Vertragsabschluss steht das erste Teilprojekt in den Startlöchern: Im niedersächsischen Harsum wird SENS in den nächsten Monaten 4.070 Solarmodule auf einer bestehenden Dachfläche installieren. „Allein hier gehen damit 1,6 Megawatt neuer Solarleistung ans Netz“, erläutert Fabian Herr, COO bei SENS, die Dimension dieser ersten Teilmaßnahme.

Anschließend folgen Bauarbeiten in Mannheim (Baden-Württemberg) mit 3,3 MWp und Coswig (Sachsen-Anhalt) mit 2,4 MWp. Die übrigen Anlagen starten ebenfalls zeitnah in diesem Jahr, sodass SENS das gesamte Projekt für GARBE bis Anfang 2023 fertiggestellt haben wird.

Emissionsminderung von mehr als 4.000 Tonnen pro Jahr

Die Gesamtleistung der PV-Dachanlagen, die SENS gemeinsam mit dem Immobilienspezialist GARBE umsetzt, sorgen künftig für eine jährliche Minderung von CO₂-Emissionen von rund 4.400 Tonnen. Insgesamt kann GARBE mit einem Flächenpotenzial von circa sechs Millionen Quadratmetern aufwarten, die prinzipiell mit PV-Anlagen bestückt werden können. „Hier besteht für die Zukunft noch erhebliches Ausbaupotenzial“, setzt Fabian Herr auf eine Fortsetzung der erfolgreichen Zusammenarbeit.

Raum für eine strategische Partnerschaft

Auch bei Projektpartner GARBE steht man einer weiteren Zusammenarbeit aufgeschlossen gegenüber: „Unsere Industrieimmobilien wählen und entwickeln wir stets in dem Bewusstsein, nachhaltig zu handeln.“

Presseinformation 28. April 2022

In SENS haben wir einen Partner, der dieses Verständnis genauso ernst nimmt wie wir“, erklärt Mathias Wasko, Geschäftsführer der GARBE Renewable Energy (GREEN GmbH), die Verbindung zwischen den beiden Unternehmen: „Mit SENS als Partner für PV-Dachanlagen können wir unsere bestehenden Immobilien noch schneller nachhaltig gestalten und unseren Beitrag zum Ausbau der erneuerbaren Energien innerhalb Deutschlands leisten.“

Diese nachhaltige Perspektive teilt SENS ausdrücklich: „Uns eint nicht nur das Ziel der Nachhaltigkeit, sondern auch das Verständnis einer guten Zusammenarbeit: persönlich, ambitioniert und langfristig“, fasst Fabian Herr zusammen: „Deshalb freuen wir uns umso mehr, nun zunächst diesen Projektumfang für GARBE realisieren zu können.“

Über STEAG

Seit über 80 Jahren steht STEAG national und international für effiziente und sichere Energieerzeugung. Als erfahrener Partner unterstützen wir unsere Kunden umfassend in allen Phasen der Energieversorgung. Wir planen, entwickeln, realisieren, betreiben und vermarkten hocheffiziente Energielösungen – von dezentralen und regenerativen Erzeugungsanlagen bis hin zu Großkraftwerken. Neben maßgeschneiderten Lösungen im Bereich der Strom- und Wärmeversorgung bieten wir ein breites Spektrum an Energiedienstleistungen – und das in wachsendem Maße auf Grundlage erneuerbarer Energien. Mit Erfolg: Von 1990 bis heute hat STEAG die eigenen CO₂-Emissionen dauerhaft um annähernd 85 Prozent reduziert.

Über SENS

STEAG Solar Energy Solutions (SENS) ist ein weltweit agierendes Dienstleistungsunternehmen im Bereich der erneuerbaren Energien mit Hauptsitz in Würzburg. Zum Leistungsspektrum zählen die Entwicklung und Errichtung schlüsselfertiger Solarparks, die Wartung und Betriebsführung von PV-Anlagen sowie die Umsetzung von Energielösungen für Gewerbe und Industrie – wie PV-Aufdachanlagen, E-Ladestationen und Speichersysteme. SENS gehört seit Juli 2019 zum STEAG-Konzern und beschäftigt rund 270 Mitarbeiter an neun Standorten im In- und Ausland.

Kontakt

Daniel Mühlenfeld
Pressesprecher

T +49 201 801-4262
F +49 201 801-4250
Daniel.Muehlenfeld@steag.com
www.steag.com

STEAG GmbH

Rüttenscheider Straße 1–3
45128 Essen
www.steag.com

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19649

Aufsichtsrat

Gerhard Jochum, Vorsitzender

Geschäftsführung

Dr. Andreas Reichel, Vorsitzender
Dr. Ralf Schiele
Ralf Schmitz